Statistisches Bundesamt

Indikatoren zur Qualität der Arbeit

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste von Beschäftigungsverhältnissen

23. Juli 2026 – Mit dem durchschnittlichen Bruttostundenverdienst lässt sich die Verdienstsituation von Beschäftigungsverhältnissen unterschiedlicher Altersgruppen abhängig Beschäftigter, **Wirtschaftszweige** und Erwerbsformen betrachten.

Er enthält keine Information über Lohnspreizungen innerhalb der genannten Gruppen. Einzelne Bruttostundenverdienste können daher beispielsweise innerhalb einer Branche deutlich vom errechneten Durchschnittsverdienst abweichen. Berücksichtigt wurden nur Beschäftigungsverhältnisse von Personen, die sich nicht in Ausbildung befanden. Die Bruttostundenverdienste werden hier ohne Sonderzahlungen betrachtet.

Beschäftigte verdienten durchschnittlich 26,76 Euro pro Stunde

Beschäftigte verdienten in Deutschland im April 2025 durchschnittlich 26,76 Euro pro Stunde. Das Lohnniveau in den neuen Ländern lag mit 23,09 Euro um 4,24 Euro deutlich unter dem Durchschnittsverdienst in den alten Ländern (27,33 Euro).

Geringfügig Beschäftigte und atypisch Beschäftigte in Teilzeit verdienten am wenigsten

Die meisten Beschäftigten mit einem geringen Verdienst im Jahr 2025, waren atypisch beschäftigt. Zur **atypischen Beschäftigung** zählt man vier Erwerbsformen: **Teilzeitbeschäftigung** mit bis zu 20 Wochenarbeitsstunden, befristete Beschäftigung, Zeitarbeit und geringfügige Beschäftigung.

Atypisch Beschäftigte verdienten durchschnittlich 21,21 Euro brutto je Stunde. Bei Beschäftigten in **Normalarbeitsverhältnissen** lag der Bruttostundenverdienst dagegen mit 28,08 Euro deutlich höher. Als Normalarbeitsverhältnis gilt eine unbefristete Beschäftigung mit über 20 Wochenarbeitsstunden, die nicht als geringfügige Beschäftigung und nicht als Zeitarbeit ausgeübt wird. Ausschlaggebend für diese Unterschiede beim Bruttostundenverdienst sind neben den Beschäftigungsformen auch Qualifika-

tionsanforderungen. Bei geringfügiger Beschäftigung sind diese Anforderungen in der Regel relativ niedrig. Mit durchschnittlich 14,81 Euro hatten sie daher auch den geringsten Bruttostundenverdienst der atypisch Beschäftigten gefolgt von Teilzeitbeschäftigten mit bis zu 20 Wochenarbeitsstunden und durchschnittlich 20,45 Euro. Den höchsten Bruttostundenverdienst innerhalb der atypisch Beschäftigten verdienten befristet Beschäftigte und Zeitarbeitnehmer mit durchschnittlich 21,25 Euro.

DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOVERDIENST (OHNE SONDERZAHLUNGEN) VON BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNISSEN IM APRIL 2025 IN EURO

Merkmal	Insgesamt	Frauen	Männer	Früheres Bundesgebiet einschließlich Berlin	Neue Länder
Insgesamt	26,76	24,50	28,45	27,33	23,09
Normalarbeitnehmer/-innen	28,08	25,71	29,67	28,82	23,56
Alle atypisch Beschäftigten	21,21	20,66	21,84	21,33	20,17
Teilzeitbeschäftigte	20,45	20,07	21,32	20,55	19,17
Befristet Beschäftigte	21,25	20,70	21,72	21,36	20,45
Geringfügig Beschäftigte	14,81	14,85	14,75	14,84	14,43
Zeitarbeitarbeitnehmer/-innen	21,16	21,38	21,09	21,71	18,36

Quelle: Verdiensterhebung April 2025

Informationen zum Indikator

Beschreibung/Definition

Arithmetischer Mittelwert des Bruttostundenverdienstes (ohne Sonderzahlungen) von Beschäftigungsverhältnissen.

Quelle

Verdiensterhebung April 2025

Hinweise zur Interpretation

Basis für die Berechnung sind **Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** in allen **Wirtschaftszweigen** (NACE ()–Gruppen) in Betrieben ab einem **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten**.
Berücksichtig wurden nur Beschäftigungsverhältnisse von Personen, die sich nicht in **Ausbildung** befanden.

Anschrift

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

© **Statistisches Bundesamt (Destatis) | 2026**